

Thurgauer Technologieforum & Smarter Thurgau

Innovationsimpuls:
«Wertschöpfungskette digitalisieren –
Die KIFA AG macht es vor»

Aadorf, 5. Okt 2023

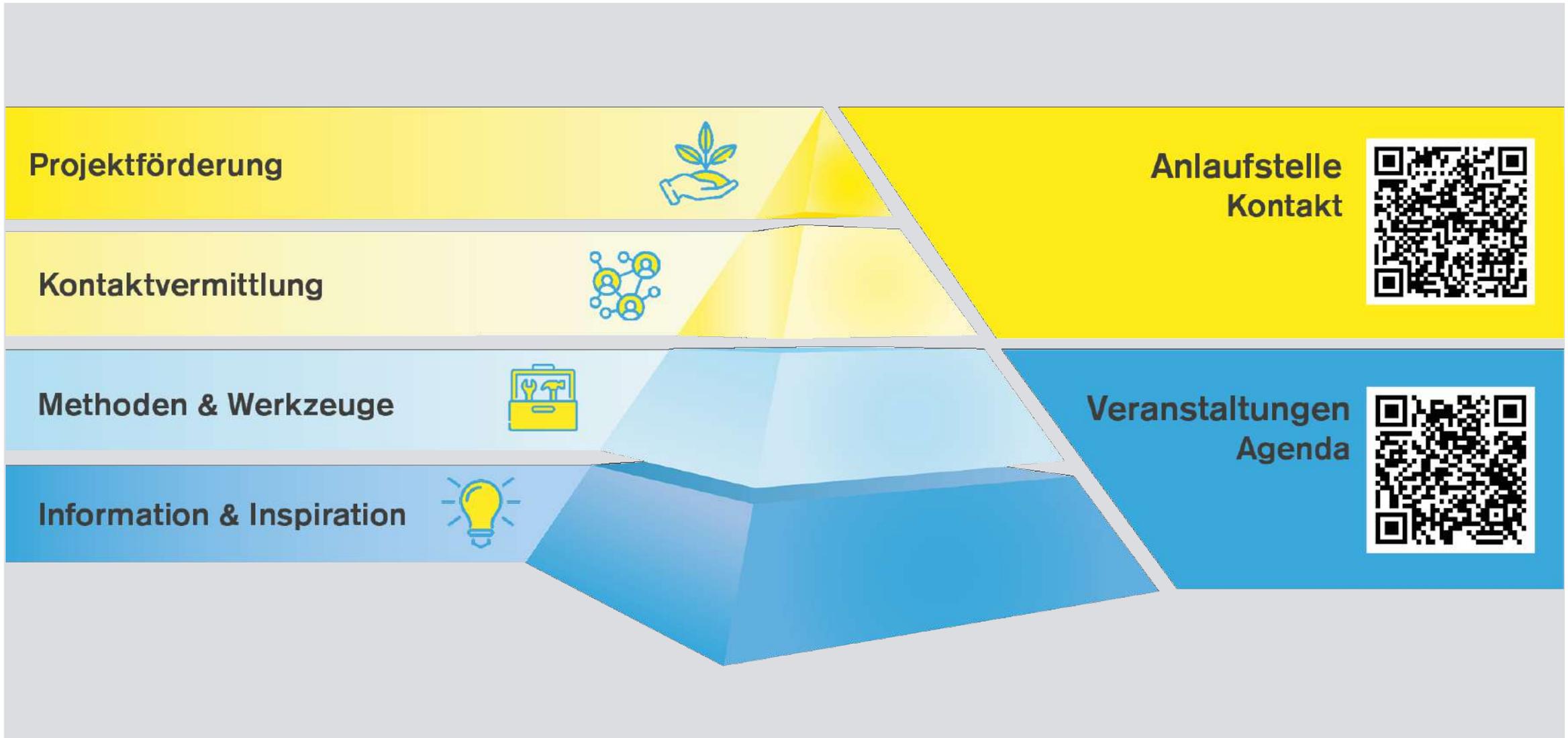
Träger



Hauptsponsor



BEDÜRFNISORIENTIERTES ANGEBOT IN VIER STUFEN



Projektförderung



Anlaufstelle
Kontakt



Kontaktvermittlung



Methoden & Werkzeuge



Veranstaltungen
Agenda



Information & Inspiration



IHRE ANSPRECHPARTNER



ANDREAS KAISER

Technologievermittlung &
Innovationsförderung

andreas.kaiser@technologieforum.ch



ELIA MINGHETTI

Technologievermittlung &
Innovationsförderung

elia.minghetti@technologieforum.ch



MARCO JAGGI

Technologievermittlung &
Innovationsförderung

marco.jaggi@technologieforum.ch

058 345 55 15

www.technologieforum.ch

Wir sind die Anlaufstelle für digitale Themen in Wirtschaft, Gesellschaft und Verwaltung im Kanton Thurgau.

Est. 2018



Private Public Partnership

Nichtgewinnorientiert,
kommerziell ausgerichtet



200+ Mitglieder

23+ strategische Partnerschaften

Gesamtprojektvolumen
Fr. 8 Mio. +



Sensibilisieren

Unsere Smart Content Formate vermitteln Einblicke in neue Technologien, Methoden und Anwendungen, um die digitale Welt greifbar zu machen!

-  Smart Talk Podcast
-  Blog - Themen die uns bewegen
-  Impulsreferate und Showcases
-  Digitaler Werkplatz Thurgau
-  Vernetzung und Erfahrungsaustausch

Befähigen

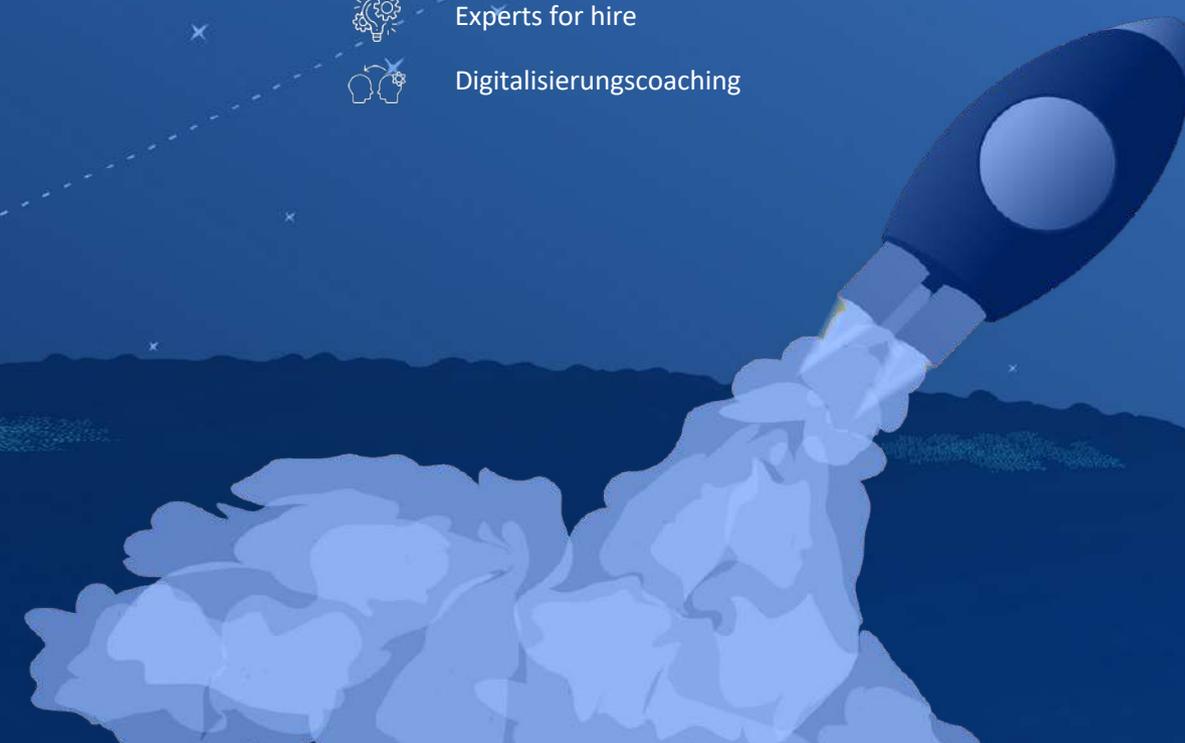
Mit unserem Smart Academy Ansatz, holen wir die geballte Kompetenz unserer Partner an Bord, um Wissen und Fähigkeiten für die digitale Transformation zu vermitteln.

-  Interaktive Workshops & Seminare
-  Webinare
-  e-Learning
-  Erfahrungsgruppen

Umsetzen

In unserem Smart Execution Ökosystem, unterstützen wir die Umsetzung von Massnahmen und Projekten für die Wirtschaft, Gesellschaft und Verwaltung im Kanton Thurgau.

-  Projektleitung und Begleitung
-  Experts for hire
-  Digitalisierungscoaching





smarter
thurgau

avm.

PROZESSE SCHLANK AUTOMATISIEREN

Die Experten von AVM Solutions zeigen wie es geht!



Daniel Schmidt, Uli Mehlmann,
Susann Birke, Remo Breitenmoser



Fr. 190.- / Fr. 90.- für Mitglieder



07.11.2023, 08:30 – 12:15 Uhr



Work-in Frauenfeld



SCAN
ME





smarter
thurgau

Xebia

SEMINAR LET'S CHAT GPT!

Generative Künstliche
Intelligenz im Arbeitsalltag
sinnvoll nutzen!

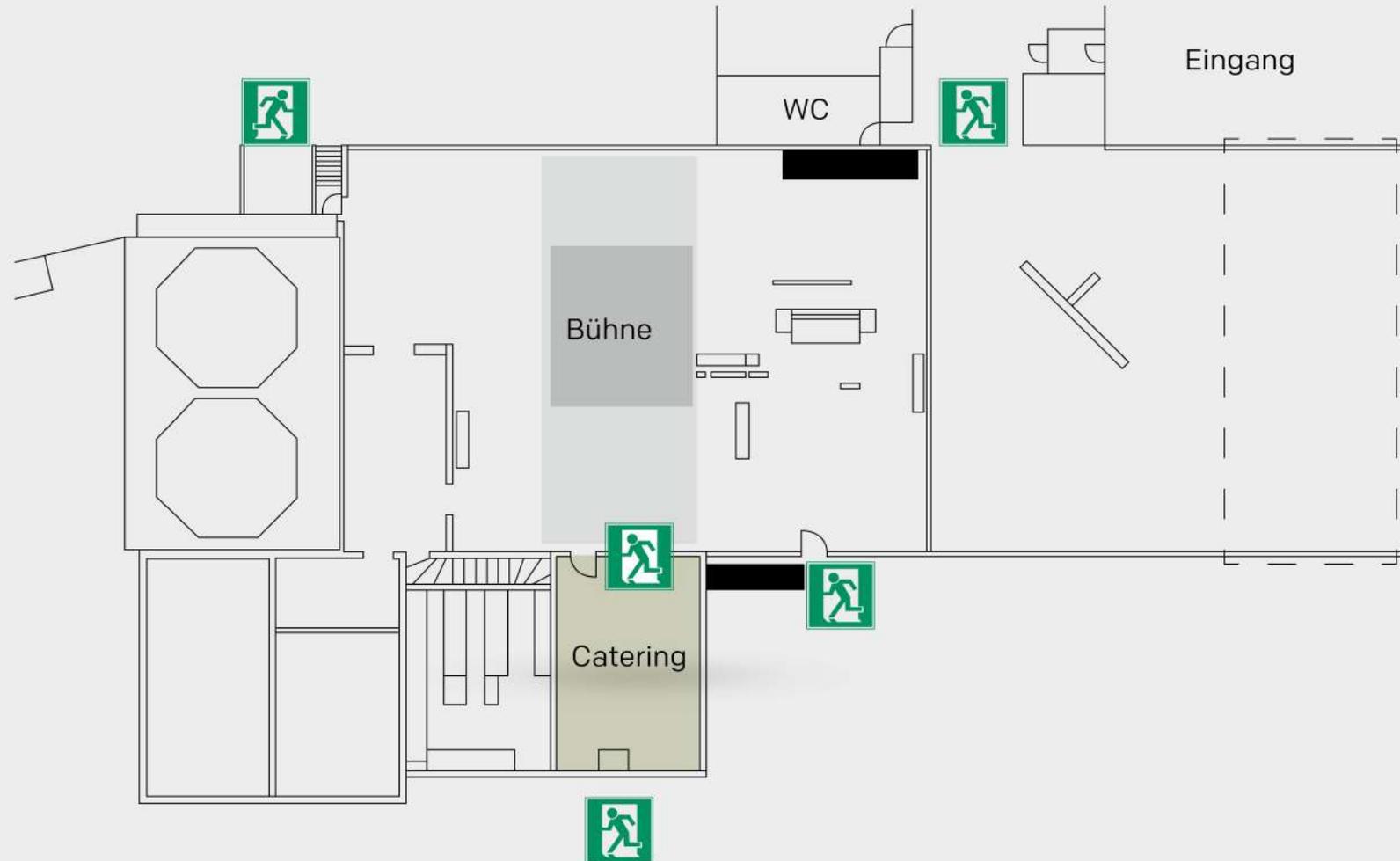
-  Katherine Munro (Xebia Data)
-  Fr. 490.- / Fr. 390.- für Mitglieder
-  14.11.2023, 08:30 – 12:30 Uhr
-  Work-in Frauenfeld



SCAN
ME 



Sicherheitsanweisung / Notausgänge WPO-Anlass



Wertschöpfungskette digitalisieren.
Die KIFA[®] macht es vor.

- Begrüßung
Pascal Gurtner, Smarter Thurgau und Andreas Kaiser,
Thurgauer Technologieforum
- „Wie kam es dazu? Die Idee/Vision?“
Ruedi Heim, KIFA
- „Projektkenndaten, Geschäftsmodell und Nutzen für KIFA“
Sandro Egli, KIFA
- „Wie kam es dazu? Die Idee/ Vision?“
Fabrice Locher, Contoweb
- „Auswirkung und Nutzen“
Jürg Schmid, Bühler AG
- Rundgang durch KIFA-Produktion inklusive Q&A
- Apéro & Networking

Hinweis

Wir weisen darauf hin, dass wir während der gesamten Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen machen, die ggfs. später auch veröffentlicht werden.

Wer das nicht möchte, gibt bitte zu Beginn der Veranstaltung ein entsprechendes Signal.

Das Podium

Pascal Gurtner

Geschäftsführer
Smarter Thurgau



Andreas Kaiser

Thurgauer
Technologieforum



Ruedi Heim

CEO
KIFA® | PACK

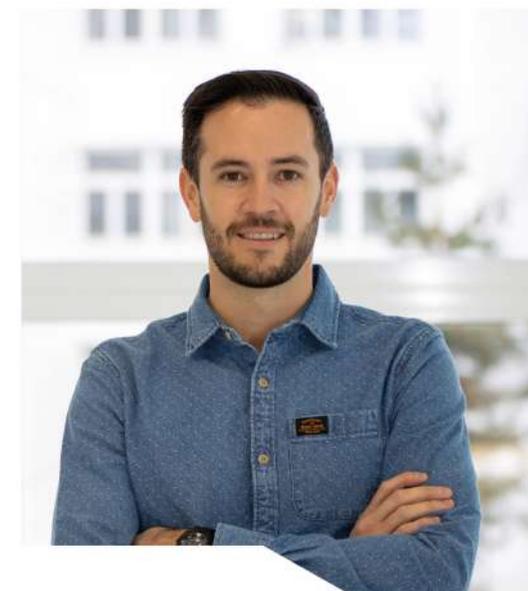
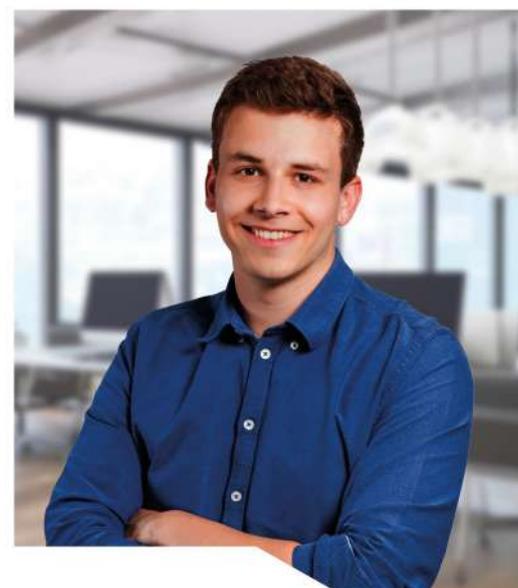


Sandro Egli

Mitglied der
Geschäftsleitung
Leiter Supply Chain
Management
KIFA® | PACK

Fabrice Locher

IT-Spezialist
Gründer | Inhaber
Contoweb



Jürg Schmid

Team Manager
Logistik
Bühler Group

Andreas Kaiser

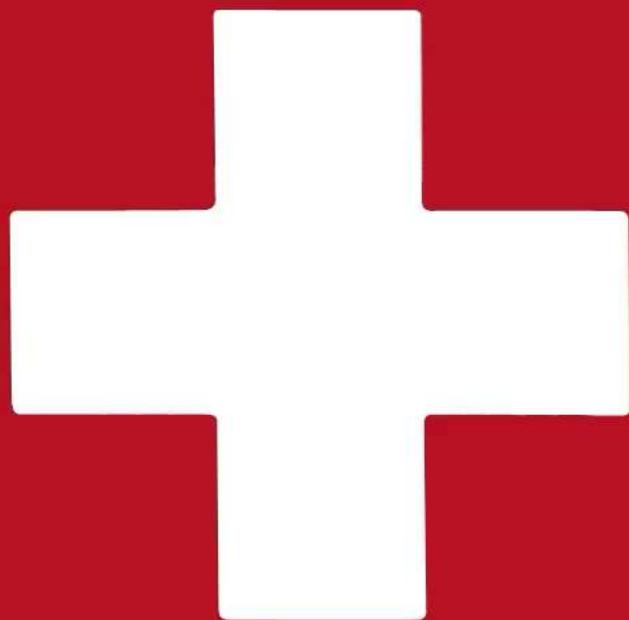
Moderator

Thurgauer
Technologieforum



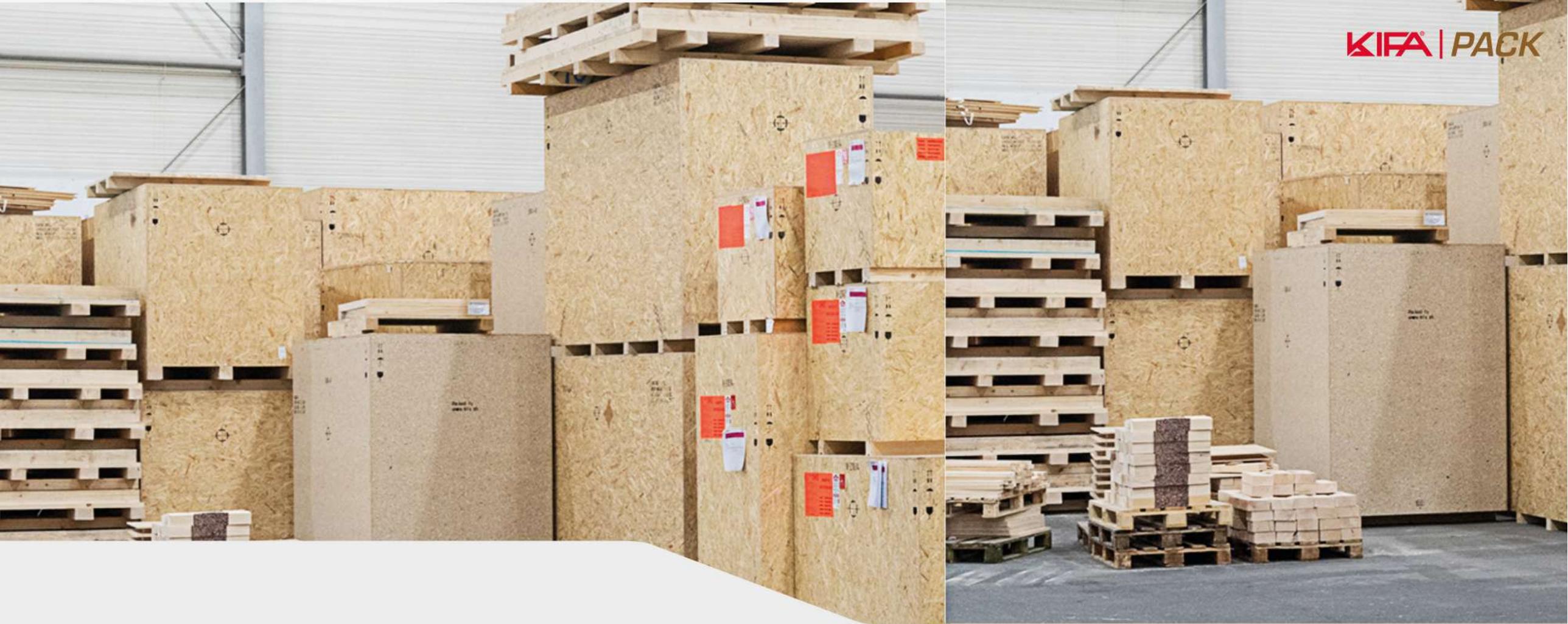
KIFA[®] | PACK

Swiss Packaging Excellence Est. 1919



Industrieverpackungen
aus **Holz** in jeder Grösse.





Seit über 100 Jahren ist die **KIFA® | PACK** erfolgreich mit Industrieverpackungen aus Holz.

KIFA[®] | **PACK** hat Geschichte.

1919

30.10.1919 Gründung

als Kistenfabrik (KIFA®), Schwerpunkt Holzverpackungen für den weltweiten Versand der hochwertigen Stickereiwaren aus dem Thurgau.

1944

Übergabe an die zweite Generation

1962

Übergabe an die dritte Generation

1994

Realisierung
der Fernwärme-
Heizzentrale (!)

2000

Übergabe an die vierte
Generation

2008

CNC-gesteuertes
Bearbeitungszentrum

2016

Robotergesteuerte
Kistenstrasse

2017

Gründung KIFA®
Deutschland

(Hamburg, Kooperation
DB Schenker / Airbus)

Start Digitalisierungsprojekt sowie
sukzessive Entwicklung und Um-
setzung mit zunächst zwei Kunden

2018

Auftragsabwicklung
und Produktion mit
sog. „Dashboard“ für
drei grosse Kunden

2019

Jubiläum - 100 Jahre
Swiss Packaging
Excellence by KIFA®

2023

Einführung des KIFA® | SHOP

Zu Jahresanfang Einführung des KIFA | SHOP an der **empack** in Zürich und an der **LogiMAT** in Stuttgart.

Digitalisierte Auftragsabwicklung und Produktion nunmehr für alle KIFA®-Kunden direkt verfügbar.





KIFA® | *PACK* heute



**Schweizer Familien-
unternehmen,**
geführt in vierter
Generation.

Hauptsitz und Produktion in Aadorf

120 Mitarbeitende

Weitere Standorte:
Hamburg, Kreuzlingen, Trübbach

Marktführerschaft im
Bereich Industriever-
packungen aus Holz
im **Premium-Segment.**

Technologieführer-
schaft in einer bis
**heute eher traditionell
geprägten Branche.**



Gründung des Geschäfts-
bereichs KIFA® | *DIGITAL* als
Beratungs-Einheit rund um
Digitalisierungsprozesse im
Umfeld unserer Branche.

Etablierung von Auftrags-
abwicklung und Produktion
nach KIFA®-Standard in der
DACH-Region.

KIFA® | *PACK* ist zur richtigen Zeit **am richtigen Ort.**

Dank digitaler Prozesse sind Verpackungen in jeder Form und Größe 24/7 konfigurierbar. So werden dank hochmoderner Produktionsstrassen in kürzester Zeit auch komplexe und übergroße Kisten produziert.



Dabei setzen wir auf den natürlichen und nachwachsenden Rohstoff Holz.

Immer eine Idee weiter – aber nie zum Selbstzweck, sondern immer im Sinne eines ROI (Return on investment) für uns und für unsere Kunden.



KIFA[®] | **PACK** setzt neue Standards

Marktführend im Bereich Industrieverpackungen
aus Holz im Premium-Segment:

KIFA® | PACK

Branchenschwerpunkte im Premiumsegment



Luftfahrt-
industrie



Maschinenbau-
industrie



Luftfahrt-
industrie



Rüstungs-
industrie



Schienefahrzeug-
industrie



Automobil-
industrie



Logistik

Airplanes transport packages – **we transport airplanes.**



KIFA[®] | *PACK*

Produkte und Dienstleistungen



Industrieverpackungen



Mehrwegverpackungen



Einwegkisten



Faltkisten, Paletten,
Rahmen und Zubehör



Verpackungsservice

Der **KIFA® Standard** und unser Qualitätsversprechen

Die **KIFA® | PACK** und ihre Rolle als Premium-Partner
innerhalb der Logistikkette



Logistikkette



[Click here](#)

Die Digitalisierung von Auftragsabwicklung und Produktion bei der KIFA® | *PACK*

**Wie kam es zur Entscheidung,
den Digitalisierungsprozess bei der
KIFA® | PACK zu starten?**

Was war die Idee, was die Vision?

Ruedi Heim

CEO
KIFA® | PACK



„ Unsere Branche ist eher traditionell geprägt:
Industrieverpackungen aus Holz - vulgo Kisten -
werden seit über 100 Jahren ebenso zuverlässig wie
manuell-analog gefertigt.
Ich habe mich immer wieder gefragt: „

„Unsere Kunden sind hoch spezialisierte, vollständig industrialisierte und auch auf Höhe der Zeit automatisierte und digitalisierte Unternehmen.

Ihre teils hochkomplexen Produkte packen die Kunden dann in mehr oder minder händisch produzierte Kisten packen und rund um die Welt schicken...“

„Wie kommen wir da wieder auf Augenhöhe?
Im eigenen und im Interesse unserer Kunden.
Nach meiner Überzeugung damals wie heute haben wir
nur so auch in der Zukunft eine Chance am Markt.“

„ DAS war der Startimpuls, um das Projekt
Digitalisierung bei der KIFA®| PACK
im Jahr 2017 zu starten. “

Sandro Egli

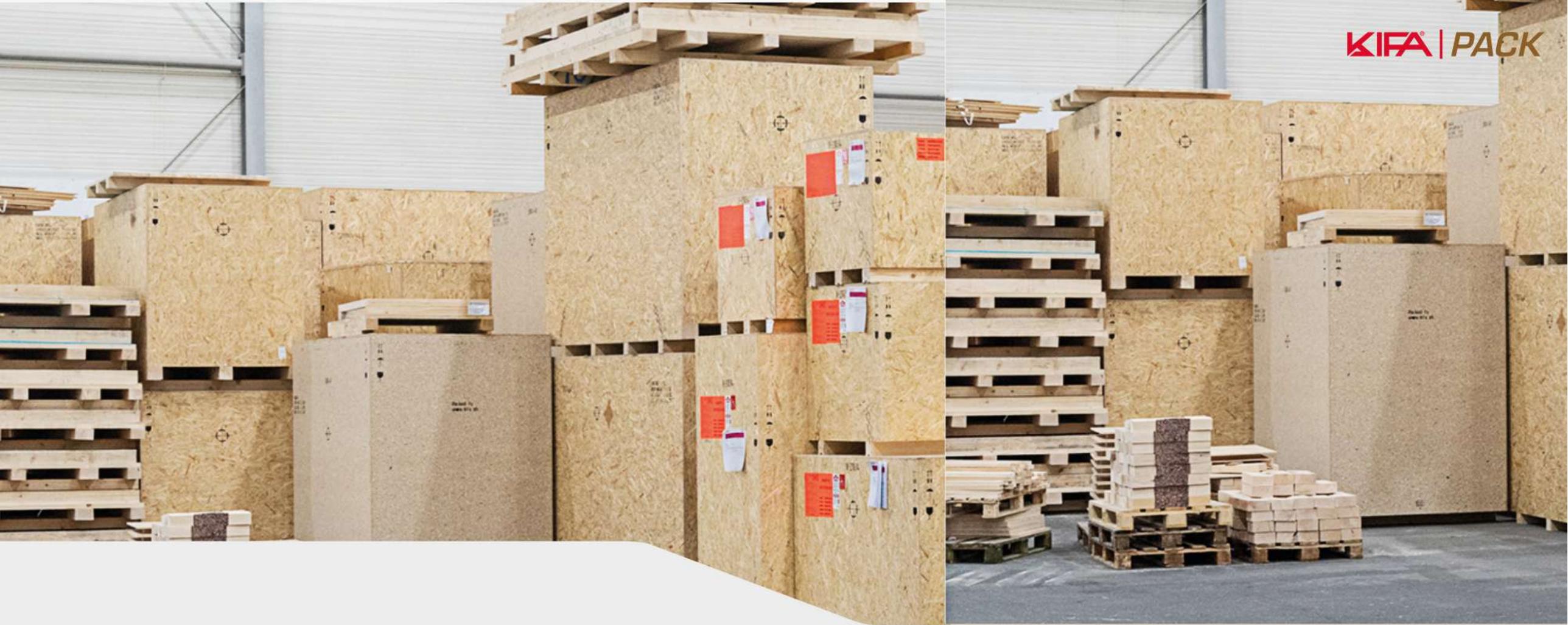
Mitglied der
Geschäftsleitung
Leiter Supply Chain
Management
KIFA® | PACK



Herausforderung Digitalisierung

Voraussetzungen, Projektdaten
und Nutzen für die KIFA® | PACK





KIFA® | PACK baut Kisten.

Kisten bauen? – Ist doch wohl ziemlich einfach.

6 Bretter, ein paar Nägel und fertig... – Oder?



Im Prinzip, ja.

Aber: Beschreiben Sie das mal
ausschliesslich in Nullen und Einsen!

Und definieren das dann in einem kompletten Prozess, den alle relevanten Systeme sowohl im eigenen Haus als auch auf Kundenseite „verstehen“.

Das heisst, dass die Systeme die Nullen und Einsen auch richtig interpretieren und weiter verarbeiten können.

Sie ahnen es vielleicht schon: Doch nicht ganz so einfach...

Die grössten Herausforderungen in unserem Digitalisierungsprozess habe ich auf der nächsten Folie zusammengefasst.

Allfällige Überschneidungen mit dem gleich folgenden Part von Fabrice Locher bitte ich zu entschuldigen, aber die sind mehr oder minder systemimmanent.



Digitalisierung / Auftragsabwicklung

benötigte Ressourcen / Stammdaten
dürfen nicht unterschätzt werden

Persönlicher Kundenkontakt
geht verloren

Stammdatenpflege
Eingaben

kurze DLZ Aufträge/Prozess

Daten sind schnell verfügbar

komplexe Prozesse können
vereinfacht werden



Kunden haben unterschiedliche
Anforderungen und Systeme

erweiterter Kundennutzen

Datenhygiene
Preise/Daten müssen
bereinigt werden

Transparenz

Projekt ist nie
abgeschlossen,
langfristiges Programm,
Prozesse müssen
immer wieder
angepasst werden

Kundenportal

Webshop

Standard Kisten
Handelsware (Paletten)
Einheitspreise

**14`828 Produkt-
Artikel** im
System erfasst

Digitaler Prozess

62%

Pro Tag **56 VK**
110 PPS

Dashboard

Kunden mit hohen Mengen
Durchgängige Informationen
Zugriff von unterschiedlichen Parteien
Auftragsstatus in Echtzeit

Kundenbestellungen

Standardkisten
Spezialanfertigung
Mehrwegkisten
Rahmenverträge

Manuell

38%

Verpackungsservice

Projektbezogene Bestellungen
Verpackungs-Dienstleistungen
vor Ort oder Inhaus

Der Stand der Digitalisierung bei der KIFA® | PACK in Zahlen

Erfasste Datensätze pro Mitarbeiter

Erstellt am: 25.09.2023 17:21
Periode von/bis: 01.10.2022 - 30.09.2023

Benutzer	Aufträge	%	PPS	Gesamt
Customer Portal	189	1	0	189
service_bpe	9`324	62	20`583	29`907
Z_manuelle Erfassung	5`533	37	9`508	15`041

Der Stand der Digitalisierung bei der KIFA® | PACK in Zahlen

Entwicklung Anzahl Angebote

	Februar 2023	Juni 2023	September 2023
Manuell	79	77	72
Digital	1	22	53

Der Nutzen von Dashboards und dem KIFA® | SHOP für die KIFA® | PACK im Überblick

- Entlastung VK Innen/Aussendienst Mitarbeiter
- Reduktion der Durchlaufzeiten
- Prozesssicherheit
- Kürzere Lieferzeiten
- Kunde erhält unabhängig von der Tageszeit ein Angebot

Voraussetzungen, Technologien und Herausforderungen **in der IT-Umsetzung**

Fabrice Locher

Gründer | Inhaber
Contoweb
IT-Spezialist



„ Der Grund, warum es scheinbar häufig Probleme zwischen Unternehmen und IT-Beratern bzw. Programmierern gibt, liegt meist in einer wechselseitig „schwierigen“ Beziehung. “

Erstens:

- Die IT durchdringt die Leistungen und Produkte des Kunden oft viel zu wenig, um eine passgenaue Lösung abliefern zu können.
- Der Kunde lässt soviel Transparenz gar nicht zu oder hält es schlicht für unnötig, den ITler so tief in die eigenen Abläufe zu involvieren.

„ Das Erfolgsrezept in diesem Fall:
Die KIFA® | PACK hat maximale Transparenz geschaffen und uns auch denselben Zugang zu ihren Kunden ermöglicht. “

Zweitens:

- Die IT hält allzu oft an „ihren“ Systemen, an ihren Tools und Architekturen fest und versucht, diese dem Kunden und dessen Prozessen überzustülpen nach dem Motto:
Ihr müsst eure Prozesse verändern und an die IT anpassen.
- Das kann aber gar nicht funktionieren, und schon gar nicht in etablierten, über Jahrzehnte organisch und – im Kern ihrer Produkte – auch „richtig“ gewachsenen Unternehmen. Vielmehr muss hier die IT neu denken und die Unternehmensprozesse adäquat in der IT abbilden, d.h. die IT passt sich ans Unternehmen an.

Digital-Landschaft KIFA[®]: Ein kurzer Überblick.

Akteure:

Der Kern

Alle Systeme der KIFA bilden sich um die Kalkulations-Plattform sowie dem Abacus ERP.

Diese sind der Kern der Verpackungsautomatisierung und für Konstruktionsberechnungen sowie weitere Berechnungen zuständig

Integrationen
statt Monolith.

Die Umsysteme

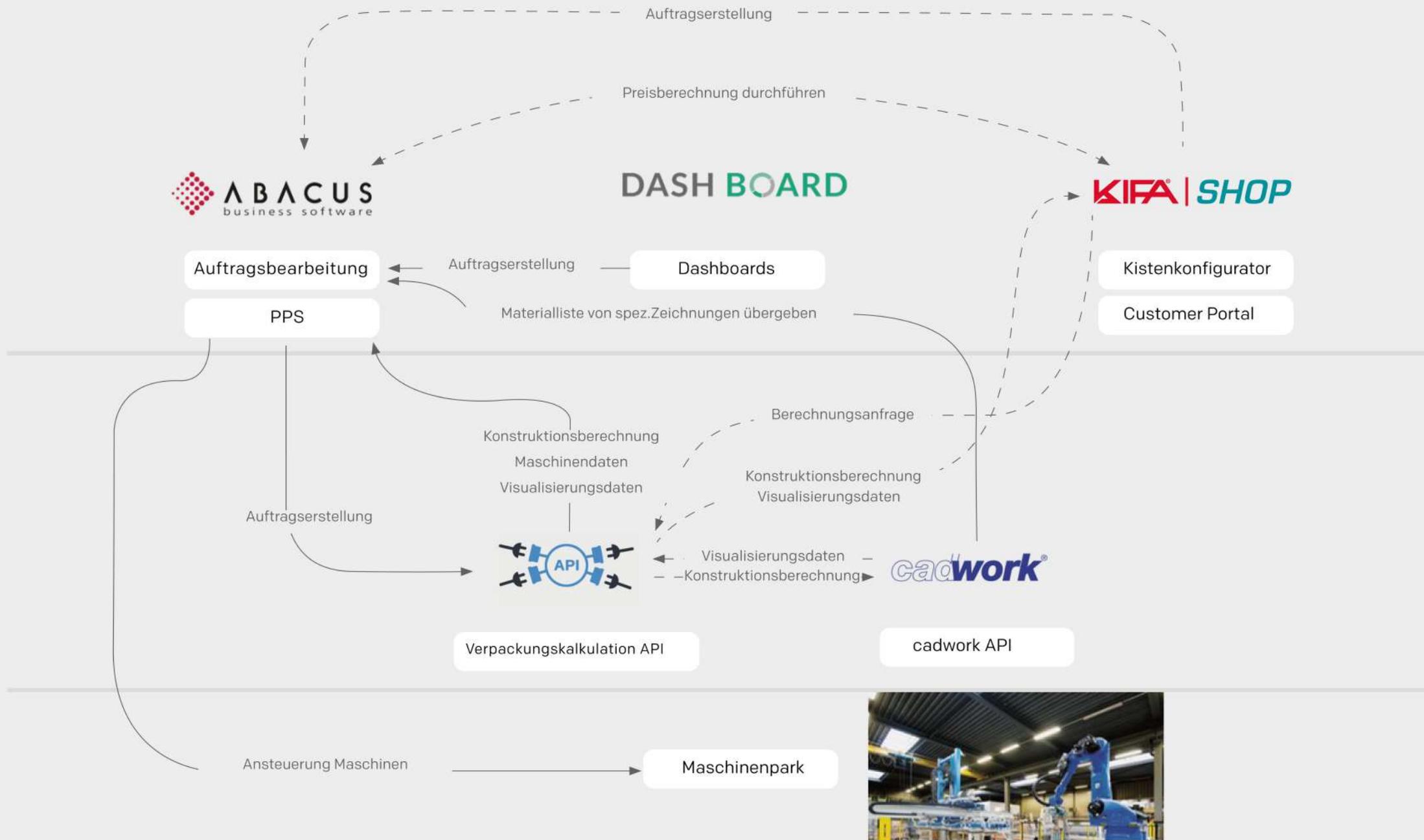
Aufbauend auf der Kalkulations-Plattform sind Plattformen wie das Customer Portal, Dashboards oder Push2Order-Systeme angebunden.

Unser Bindeglied
zu Kunden und
Partnern.

Die Integrationen

Nebst der internen Verknüpfung der Plattformen werden diverse externe Dienste, wie z.B. Transport-Berechnung oder Rohstoff-Indizes via API angebunden.

Im Jahr 2023
keine Hexerei!





“ Wenn ich die Menschen gefragt hätte, was sie wollen, hätten sie gesagt schnellere Pferde. ”

Der KIFA® | SHOP

Der KIFA® | SHOP vereint verschiedene digitale Werkzeuge und Funktionen der KIFA® | PACK und bietet den Kunden eine zugeschnittene, ganzheitliche Plattform.

- webbasiert: geräteunabhängig und von überall aus erreichbar.
- integriert: automatisierter Austausch mit Kern-Systemen der KIFA®
- skalierbar: modular aufgebaut und erweiterbar nach Kundenbedürfnis





Konfiguration

Kunden automatisiert an die richtige Verpackung führen.



Standard-Verpackungen

Direktbestellung von Standard-Verpackungen und Zubehör.



Kunden-Verpackungen

Bestellung von kundenspezifischen Verpackungen dank Kunden-Kontext.



Offering

Sofortige Ausstellung einer Offerte per Knopfdruck.



Wiederkehrend

Wiederkehrende Bestellungen erneut auslösen.



CAD-Generierungen

Automatische Generierung von CAD-Modell der Verpackung.



Tracking

Auftragsfortschritt live über Portal verfolgen.



Erweiterbar

Weitere Module nach Bedarf des Kunden aufschaltbar.

Jürg Schmid

Team Manager
Logistik
Bühler Group



Die Bühler Group.

Schweizer Familien-
unternehmen in
fünfter Generation
mit 160-jähriger
Geschichte.

2 Milliarden Menschen werden
täglich mit Prozesstechnologie
von Bühler ernährt

CHF 3 Milliarden
Umsatz, mehr als
12'500 Mitarbeitende
in über 140 Ländern.

Mehr als 1 Mio.
installierte Maschinen
weltweit bei rund
30'000 Kunden.



50% aller Neufahrzeuge
weltweit enthalten Bauteile,
die mit Bühler-Technologie
produziert wurden.



5% seines Umsatzes **inves-**
tiert Bühler kontinuierlich in
Forschung und Entwicklung



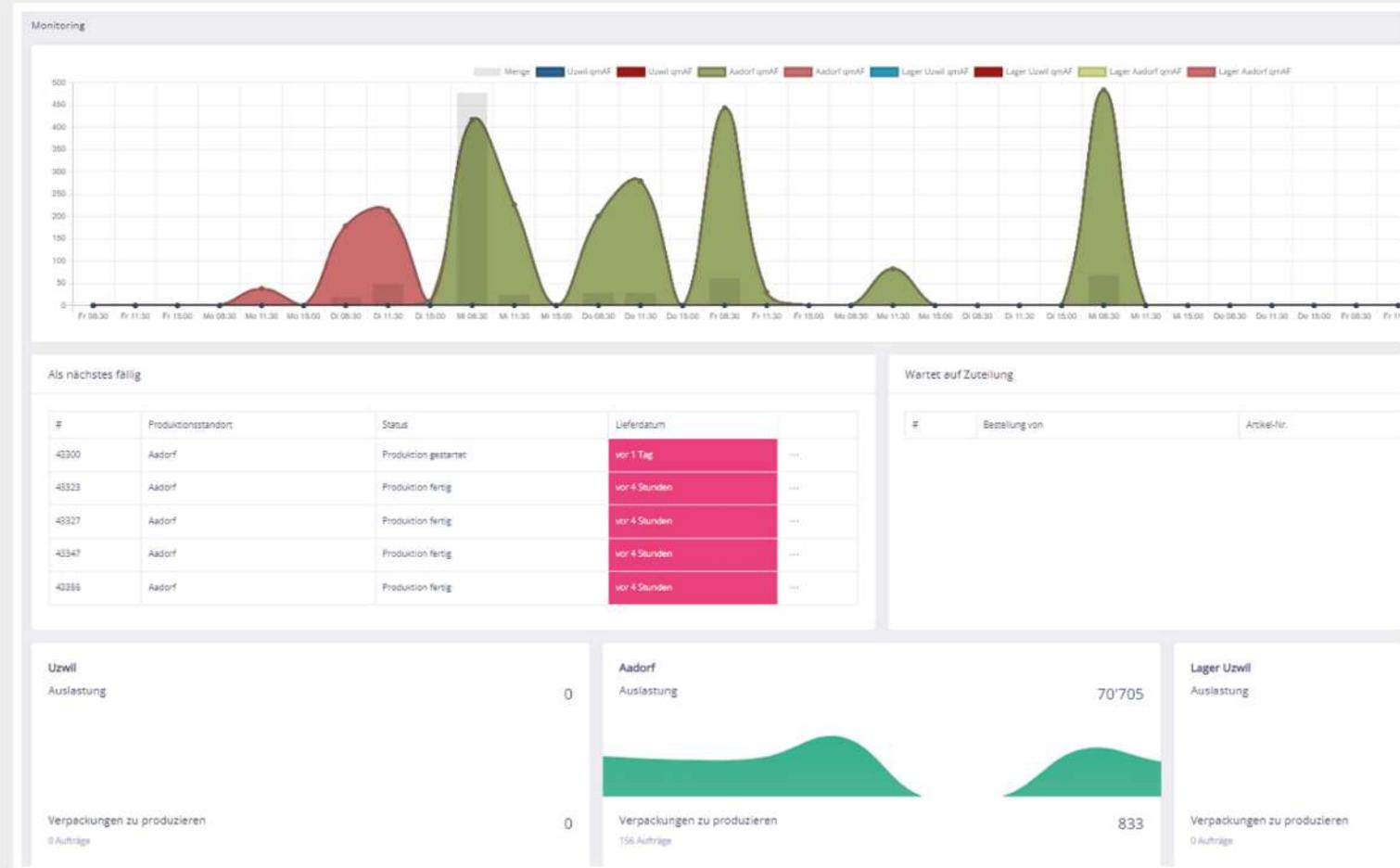
Ergebnis dieses Invests:
> 30 neue Technologien und
> 30 neue Digitalservices
am Markt

Vorteile für die Bühler Group **als Kunde**

- deutlich reduzierte Prozesskosten
- deutlich verkürzter Beschaffungsprozess
- reduzierte Logistik-Lagerflächen
- zuverlässige just-in-time Belieferung
- Dashboard bildet heute den logistischen Gesamtprozess ab
- zu jeder Zeit volltransparentes Monitoring online

- sämtliche Spezifikationen hinterlegt und auf Knopfdruck verfügbar
- kein Know-How Verlust durch personelle Veränderungen
- durch industriellen Fertigungsprozess im besten Sinne „uniforme“ Kisten: Jede unserer Maschinen bzw. jedes Maschinenteil kommt jedes Mal in einer exakt gleich aussehenden Kiste bei unserem Kunden an – ganz gleich ob heute, morgen oder vor 5 Jahren bestellt und oder in welchem Teil der Welt.

Beispiel Monitoring Dashboard



Vielen Dank!

Fragerunde

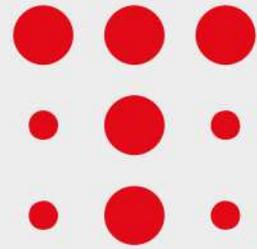
Zum Schluss noch eine mega-exklusive und top-aktuelle Info:

Gemeinsam mit Fabrice Locher haben wir einen neuen Geschäftsbereich aus der Taufe gehoben:

KIFA[®] | DIGITAL

KIFA[®] | *DIGITAL*

Ab November als Beratungs-Unit für Digitalisierungsprozesse
in unserem Branchenumfeld am Start.



NÄCHSTE INNOVATIONSANLÄSSE

02.11.2023

Kreislaufwirtschaft – Wie bauen Unternehmen nachhaltige Kreislaufsysteme?

23.11.2023

Technische Projekte agil entwickeln – Aktuelle Ansätze zur technischen Produktentwicklung

Träger



Hauptsponsor

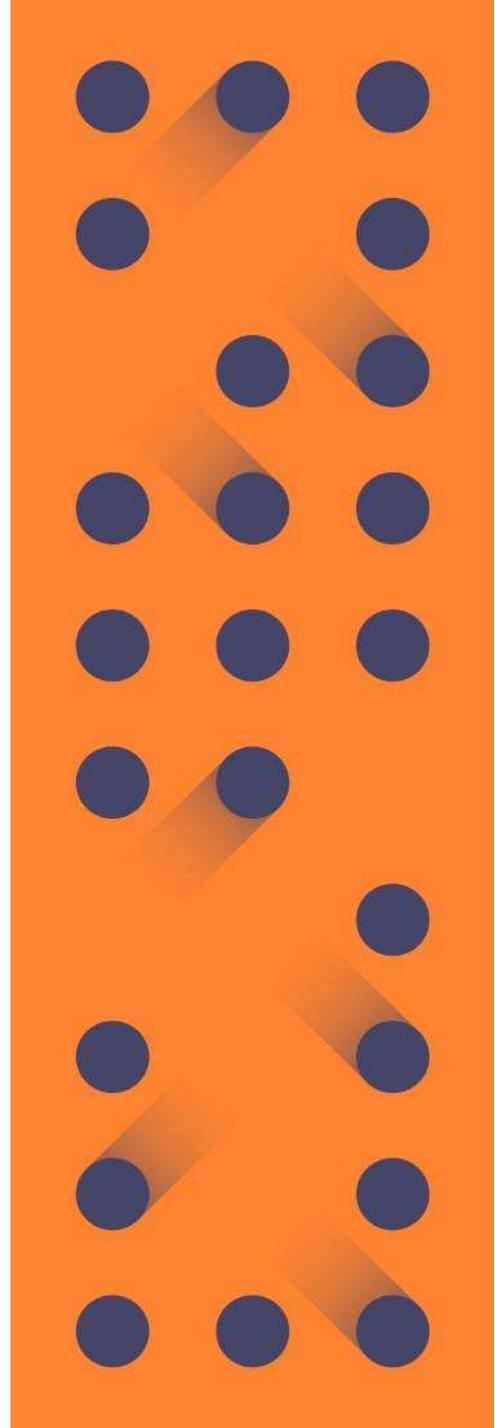


VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

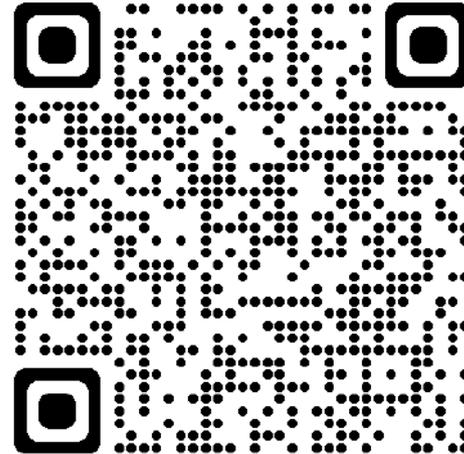
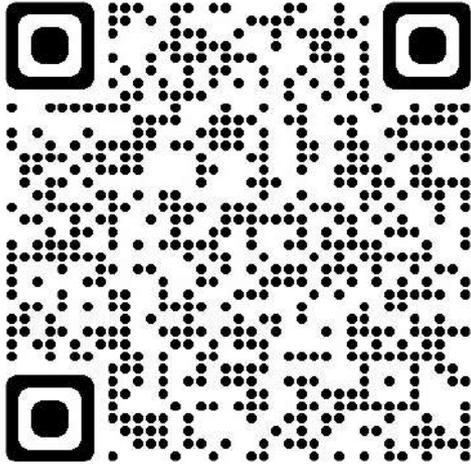
Träger



Hauptsponsor



FOLGEN SIE DEM THURGAUER TECHNOLOGIEFORUM



Träger



Hauptsponsor

